



4. Kapitel.

Trennungen.

Und schon so bald, schon übermorgen, wie ich höre, wollen Sie Hamburg und ihre Freundin wieder verlassen, mein Fräulein?" sagte der Leutnant von Gronitz zu einer jungen Dame, neben der er in den Wegen des schon herbstlich gefärbten Gartens einher schritt. Man war bei den alten Lüdingsdorfs zu Tisch gewesen, die älteren Herrschaften hatten sich zum Spiel gesetzt, die jüngeren wollten noch die milde, frische Luft des scheidenden Septembertags genießen. Pauline war von Petto in Anspruch genommen worden, um ihr seinen neuen Kaninchenstall zu zeigen, dessen Verwirklichung er endlich beim Großvater erlangte, nachdem er im elterlichen Heimwesen lange vergeblich darum gebeten hatte. Seine Mutter wollte außer dem wachsamem Hund keinerlei Tiere in ihrem Hofe dulden; um so glücklicher war der Knabe durch die Er-